



Archiv Newsflash 2011

Dezember 2011

Punktliste Internationale Turniere 2012

Swiss Ranking Karate SKF 2011

Erfolgreiches offenes Nationalkadertraining in Windisch

Über 100 begeisterte Athletinnen und Athleten in Windisch.

Am 3. Dezember 2011, nahmen über 100 Athletinnen und Athleten am offenen Nationalkadertraining teil. Dies stand unter der Führung der Nationalcoachs Franco Pisino (Kumite), Dominique Sigillo (Kata) sowie David Baumann (Assistenzcoach Kumite). Die technischen Trainings wurden kompetent von Fehmi Mahalla, Demian und Roman Seiler, Mario Trachsel, Jonas Martin und weiteren Kadermitgliedern geleitet.

Viele Eltern und Freunde wohnten den Trainingseinheiten in der Sportanlage Mülimatt, Windisch, bei.

Franco Pisino weitere 4 Jahre Nationalcoach Kumite

Mission EM JJ / U21 Europacup beginnt Der erfolgreiche Schweizer Kumite-Nationalcoach Franco Pisino wurde vom Zentralvorstand für vier weitere Jahre (2011-2015) in seiner Funktion bestätigt. Pisino führt die Schweizer Nationalmannschaft seit 2001 mit grossem Erfolg, zuletzt an der EM 2011 in Zürich mit den beiden EM-Titeln von Fanny Clavien und Diana Schwab sowie der Bronzemedaille von Kujitim Bajrami.

Giuseppe Puglisi, Vizepräsident SKF

OK-Präsident der EM JJ, U21 Europacup im Präsidium der SKF Anlässlich seiner Sitzung vom 2. Dezember 2011 ernannte der Zentralvorstand den Präsidenten der Junioren- und Jugend-Europameisterschaften / U21 Europacup, Giuseppe Puglisi, zum Vizepräsidenten der SKF.

Gleichzeitig wurde Puglisi für zwei weitere Jahre als stellvertretender Chef Leistungssport bestätigt.

Hiroshi Nakajima, 8. Dan / Patrick Baeriswyl, 5. Dan

Homologation SKF An seiner Sitzung vom 2. Dezember 2011 homologierte der Zentralvorstand den 8. Dan von Sensei Hiroshi Nakajima und den 5. Dan von Patrick Baeriswyl.

Nakajima (*1947, beruflich tätig bei der japanischen UNO- Botschaft in Genf) begann 1962 bei Sensei Hamo Akino, ab 1964 beim Begründer des Chidokai, Takeshi Sasaki (Schüler von Gichin Funakoshi), mit dem Karate. Seit 1974 lehrt Nakajima die Methode Chidokai des traditionellen Shotokan als offizieller Vertreter in der Schweiz.

Er ist Experte J+S, Diplomtrainer II SKF. In den 80iger Jahren amtierte er als WKF-Referee Kata/Kumite, u.a. an den Weltmeisterschaften von Taipei (1982) und Maastricht (1984). In den 90iger Jahren organisierte er mit seinem Dojo mehrere SKF-Schweizermeisterschaften und führte die Schweizer Frauen-Nationalmannschaft an den Weltcups in Fukuoka. Von 1987-1994 war er Co-Präsident, zusammen mit Sensei Koichi Sugimura, der Nationalen Schiedsrichterkommission.

In der Westschweiz begründete er Chidokai-Dojo Genève (1974), Shung Do Kwan Genève (1978), Lausanne (1978), B.I.T. (1980), Versoix (1994), Eaux-Vives (1995), Sismondi (1998) und Sierre (1999).



Patrick Baeriswyl (*1965) begann 1978 im Dojo Chidokai Genf mit dem Karate bei Sensei Nakajima.

Er ist Experte J+S, Diplomtrainer I SKF. In den frühen 90iger Jahren war er Mitglied der Nationalmannschaft und später internationaler Schiedsrichter der EKF. Von 1990-1998 leitete er als Ressortleiter die Trainerausbildung SKF in der Westschweiz. Seit 1995 ist er Mitglied der Nationalen Schiedsrichterkommission.

Personelle Besetzung WKF-Kommissionen

Personelle Besetzung EKF-Kommissionen

November 2011

Kein Kick-Off Meeting am Samstag, 3. Dezember 2011

Das vorgesehene Kick-Off Meeting, Samstag, 3. Dezember 2011, von 13.30-15.30 wird auf den Januar 2012 verschoben.

Das offene Nationalkadertraining Kata & Kumite von 10:00 – 12:00 Uhr, Samstag, 3. Dezember 2011, Sporthalle Mülimatt, 5210 Windisch, findet statt.

Medien

Zurzubieter Robin Graf Schweizermeister
Denis da Silva Schweizermeister
Aurélie Magnin
Schweizermeister Murat Sahin
Leo Esposito
Zecca Donato
Sept titres pour le Valais
Viermal Bronze
Medaillensegen Toni Romanos Team
Medaillen für Waltert

7 neue nationale C Schiedsrichter SKF

Erfolgreiche KandidatenInnen in Herzogenbuchsee Am dritten und letzten Junior Karate League Turnier in Herzogenbuchsee bestanden folgende Karateka die theoretische und praktische Prüfung zum Nationalen C Schiedsrichter:

Coco Salvatore (Shukokai Zürich), Oscar Diaz (Bushido Baden), Ineichen Markus (Karateschule Sursee), Puglisi Giuseppe (Budo Sport Center Liestal), Waber Joelle (Karatedo Lyss-Aarberg), Florian Wernly (Karatedo Lyss-Aarberg) und Cornelia Moser (Karate-Club Sense Düringen).

Bereits am zweiten Junior League Turnier in Thun bestanden Amerino Bernet und Sigi Ackermann (Shukokai Karate Center Rapperswil) die Prüfung zum Nationalen C Schiedsrichter.

Die Prüfungen standen unter der Leitung der beiden WKF-Schiedsrichtern Piero Lüthold und Rudi Seiler.

Medienberichte

Claudio Sousa Schweizermeister
Livia Stoll
Karatedo Lyss-Aarberg überzeugt in Zürich
Diana Schwab



Gfellers goldenes Wochenende
Schweiss und Aktionen
Jana Gfeller Bronze Salzburg
Karate-SM SKF in Zürich
Sentürk Schweizermeister

Der Begründer der WKF und EKF, Jacques Delcourt, gestorben

Ein Leben für die Einheit des Karate Jacques Delcourt (1928-2011) begründete in den 60iger Jahren die European Karate Federation (Präsident 1963-1997) und später mit dem Japaner Sasakawa die World Karate Federation (Präsident 1970-1998).

Delcourt unterstützte in den 60iger und 70iger Jahren die Swiss Karate Federation massgeblich zu ihrer Anerkennung als eigenständiger Verband.

Text auf französischer Webseite:

Jacques Delcourt nous a quitté à l'âge de 83 ans. Jacques Delcourt est un karatéka français surtout connu pour avoir présidé la Fédération française de karaté et disciplines associées (FFKAMA devenue aujourd'hui FFKDA) puis a été le premier président de la Fédération européenne de karaté et de la Fédération mondiale de karaté pendant de longues années.

Die SKF spricht den Familienangehörigen und Freunden ihre Anteilnahme aus.

Schweizermeisterschaften: Fehmi Mahalla überragend

14 Elite-Titel An den Schweizermeisterschaften in Zürich schrieb der Lausanner Fehmi Mahalla (Europameister 2005) einmal mehr Karategeschichte.

Mit seinem Finalsieg, in der Kategorie +84 kg) über Zecca Donato (Karaté-Club Jaguar Vallorbe) gewann Mahalla seinen 14. Elite-Titel.

Mit diesem Titel wahrte er seine Ungeschlagenheit an einer Schweizermeisterschaft seit 2001! Auch dies ein einmaliger Rekord!

Resultate der Schweizermeisterschaften vom 19./20.11.2011, Saalsporthalle, Zürich.

Das Schweizer Sportfernsehen SSF wird die Finale der Schweizermeisterschaften 2011 am Freitag, 25.11.11, 20.00 Uhr ausstrahlen. Das Schweizer Sportfernsehen ist Partner der Swiss Karate Federation.

Wer hat das beste Sportprojekt in diesem Land?

Sanitas Challenge-Preis 2012

Drei Schweizerinnen unter den Top-Ten der Karate1 Weltliga Jana Gfeller, Jessica Cargill und Marilena Rubini Volante top! Nach dem letzten Karate1 Premier League Turnier in Salzburg steht es fest: Die Schweiz hat drei Athletinnen unter den Top-Ten der Welt:

Jana Gfeller, Rang 6, -61kg, Jessica Cargill, Rang 7, +68kg, Marilena Rubini Volante, Rang 8, -50kg

In der erstmals geführten Weltrangliste platzierten sich 42 weitere Schweizer Athletinnen und Athleten.



Radioballett Zürich und Bern

Ausbrechen statt aushalten! Wie schon 2011 führt die Partnerorganisation Pallas im Zürcher Niederdorf, 25. November, 15.00 Uhr, am Hirschenplatz, und am 10. Dezember, 13.00 Uhr, Heiliggeistkirche, 'Selbstverteidigung per Radioballett' auf.

Dies im Rahmen der internationalen Kampagne '16 Tage gegen Gewalt an Frauen'. Der Anlass ist mit einem Flashmob vergleichbar, dauert jedoch länger, ca. 40 min. Weitere Informationen unter www.pallas.ch

Internationales Basel Master

Gute Schweizer Leistungen.

2. Basel Open Masters 2011

Oktober 2011

Vorschrift World Karate Federation

Medikamenteneinnahme.

Die Vorschrift gilt für Athleten, welche an den erwähnten WKF Turnieren teilnehmen und ein Medikament benötigen, das eventuell auf der Dopingliste steht. Das Formular muss durch den Verbandsarzt SKF Dr. René Zenhäusern, oder dessen Stellvertreter Dr. Claudio Rosso, unterzeichnet sein. Die Vorschrift ist gültig ab dem Premier League Karate1 Turnier vom 12./13.11.2011 in Salzburg.

La disposition s'applique aux athlètes qui participent aux tournois de la WKF mentionnés et nécessitent un médicament qui est éventuellement sur la liste de dopage. Le formulaire rempli doit être signé par le médecin SK Dr. René Zenhäusern, ou le médecin SKF adjoint, Dr. Claudio Rosso. La disposition est valable à partir de tournoi Premier League Karate1 du 12 /13.11.2011 à Salzbouurg.

Doris Rechsteiner neue Marketingchefin Swiss Olympic

Schlüsselposition wieder besetzt Die neue Marketingchefin von Swiss Olympic heisst Doris Rechsteiner, aktuell Leiterin Produktmanagement Sportwetten von Swisslos. Sie wird ihre Stelle beim Dachverband des Schweizer Sports am 1. Januar 2012 antreten. Doris Rechsteiner war in den letzten zehn Jahren für das Produktmanagement Sportwetten von Swisslos verantwortlich. Davor leitete sie während sechs Jahren als Geschäftsführerin den Schweizerischen Triathlon-Verband Swiss Triathlon.

Rechsteiner bringt neben langjähriger Erfahrung im Marketing- und Sportbereich und einem breiten Netzwerk eine fundierte Ausbildung mit. Unter anderem verfügt sie über einen Masterabschluss in Marketing-Management an der Universität Basel, den Eidg. Fachausweis Marketingplanerin und hat den Sportmanagement-Lehrgang der Universität Fribourg absolviert.

Die SKF wünschte der gebürtigen Appenzellerin einen guten Start und viel Erfolg.

WKF-Weltmeisterschaften Elite 2016 in Linz, Österreich

Österreichische Bewerbung überzeugte Am Kongress der WKF, anlässlich der Jugend/Junioren-WM in Malaysia, setzte sich die Bewerbung des Österreichischen Karatebundes durch. Somit wird die Elite-WM 2016 in Linz, Österreich, stattfinden.

2012 findet die WM in Paris, 2014 in Bremen statt.



Schweizer WKF-Schiedsrichter verlängern Lizenz bis 2014

Erfolgreiche Wiederholungsexamen Anlässlich den Junioren/Jugend-Weltmeisterschaften in Malaysia bestanden die WKF-Weltschiedsrichter Rudi Seiler (Kumite/Kata), Piero Lüthold (Kumite/Kata) und Jean Luna (Kumite) die Wiederholungsprüfungen. Damit verlängern sie ihre Weltlizenzen bis und mit 2014. Alle drei Persönlichkeiten haben die höchste WKF-Schiedsrichtergraduierung.

Ebenfalls bis 2014 ist der Präsident der NSK, Tommaso Mini, lizenziert.

Die SKF gratuliert ihren Schiedsrichtern zu diesem Prüfungserfolg!

Fünf Schweizer WKF Accredited Coaches

Erfolgreiche Prüfung in Malaysia.

An den erstmals, anlässlich den Weltmeisterschaften der Junioren/Jugend 2011, in Malaysia durchgeführten Coachbriefing erhielten Daniel Humbel (Chef Leistungssport), Giuseppe Puglisi (Stellvertretender Chef Leistungssport), Franco Pisino (Nationalcoach Kumite), Dominique Sigillo (Nationalcoach Kata) und David Baumann (Assistenz-Nationalcoach Junioren/Jugend Kumite) das Zertifikat als anerkannte Coaches WKF.

Die SKF gratuliert herzlich!

Daniel Brunner besteht WKF Prüfungen

Weltmeisterschaften Junioren/Jugend 2011, Malaysia Daniel Brunner hat am 12. Oktober 2011 in Malaysia mit Bravour die Prüfungen zum Kumite Judge A und Kata Judge A bestanden. Die SKF gratuliert herzlich! Roland Zolliker, Zentralpräsident

Elena Quirici 5. WM-Rang

Junioren-Weltmeisterschaften 2011, Malaysia An den Junioren-WM in Malaysia erreichte Elena Quirici den hervorragenden 5. Schlussrang in der Kategorie bis 59 kg. Nachdem Quirici nach mehreren Vorrundensiegen im Halbfinale gegen eine ägyptische Athletin knapp mit 0:1 verlor, unterlag sie im Kampf um die Bronzemedaille nur durch Schiedsrichterentscheid.

In der U21 Kategorie +60 kg erreichte Helen Maeder den guten 7. Schlussrang. Insgesamt nahmen 1214 Athletinnen und Athleten aus 81 Ländern an der WKF-WM teil.

Schweizer Nationalmannschaft in Malaysia eingetroffen

7th WKF World Junior & Cadets Championships, 2e U21 World Cup Unter der Leitung des Chefs Leistungssport, Daniel Humbel, sind die Athletinnen und Athleten Valérie Will (U18 Kata), Elena Quirici (U18 -53kg), Aline Schlumpf (U21 -53kg), Jana Gfeller (U21 -60kg), Helen Maeder (U21 +60kg), Roman Weibel (U16 -63kg), Nicola Perren (U18 -68kg), Kujtim Bajrami (U21 -68kg) und Fabrice Stutz (U21 -78kg) in Melaka (Malaysia) eingetroffen.

Unter der Leitung der Nationalcoaches Franco Pisino (Kumite), Dominique Sigillo (Kata) und David Baumann (Assistent National Coach Kumite) bereitet sich die Nationalmannschaft auf ihren Einsätze ab Donnerstag, 11. Oktober vor. Ebenfalls im Einsatz sind die internationalen Schiedsrichter Tommaso Mini (Mitglied der WKF-Kommission), Rudi Seiler, Piero Lüthold, Jean Luna und Daniel Brunner.

Ebenfalls vor Ort sind Giuseppe Puglisi (Stellvertretender Chef Leistungssport) und Brigitte Quirici (Nationaler J+S Nachwuchsförderungs Coach).

Während die Athletinnen und Athleten um Medaillen kämpfen, absolvieren einige Schiedsrichter die Prüfung zur Lizenzverlängerung, während die Coaches die Ausbildung zum zertifizierten WKF-Coach absolvieren.



Roger Schnegg wird neuer Direktor Swiss Olympic

Ehemals aktiver Spitzensportler gewählt Der neue Direktor von Swiss Olympic heisst Roger Schnegg. Der Exekutivrat hat den Leiter des Sportsamts Bern letzten Dienstag gewählt. Er wird sein Amt Anfang Januar 2012 antreten.

Roger Schnegg hat in den letzten Jahren als Direktor von Swiss Volley und als Leiter des Berner Sportsamts überzeugende Arbeit geleistet und sich dabei ein starkes Netzwerk in Sport, Politik und Wirtschaft aufgebaut. Der studierte Betriebsökonom verfügt als ehemaliges Mitglied der Schweizer Volleyball-Nationalmannschaft auch über einen ausgeprägten sportlichen Hintergrund. Als Teamchef der Beachvolleyballer hat er zudem 2008 in Peking erste Olympia-Erfahrungen gesammelt.

Le Conseil exécutif de Swiss Olympic a nommé Roger Schnegg au poste de directeur de Swiss Olympic. Dès janvier 2012, il va succéder à Hans Babst, qui assure la direction par intérim de l'Association faîtière du sport suisse depuis juin 2011.

Roger Schnegg a assuré la direction de la Fédération Suisse de Volleyball Swiss Volley de 2003 à 2008 et celle du service des sports de la ville de Berne depuis 2009. Cet économiste d'entreprise s'est ainsi constitué un solide réseau dans les domaines du sport, de la politique et de l'économie. Il est un ancien membre de l'équipe suisse de volleyball et a même acquis de l'expérience olympique en tant que chef de l'équipe des joueurs de beach-volley suisses à Pékin en 2008.

September 2011

esa Expertenkader SKF steht

Expertenkurs Erwachsenensport Magglingen Mit dem Abschluss der Expertenausbildung in Magglingen steht nun das Ausbildungskader der SKF im Erwachsenensport fest:

Leitung: Peter Nydegger. Experten (21): Roland Benz, Leo Chin, Roland Dietziker, Pierre Feldmann, Marianne Furrer, Erik Golowin, Lamberto Grippi, Thomas Hertig, Daniel Humbel, Karl Huber, Piero Lüthold, Christian Mundwiler, Reynald Olivier, Roland Pfäffli, Giuseppe Puglisi, Mauro Richina, Toni Romano, Dominique Sigillo, Hanspeter Stricker, Bruno Trachsel und Roland Zolliker eingestuft werden.

Dieses Kader wird inskünftig für die Leiterausbildung (total 6 Tage) und die Leiterweiterbildung I (2 Tage) zuständig sein. Die Expertenaus- und Weiterbildung (Empfehlung durch SKF) wird vom BASPO durchgeführt.

German Open 2011: Schweizer Medaillen

Top-Platzierungen für Schweizer Frauen Am German Open 2011 in Aschaffenburg nahmen 470 Athletinnen und Athleten aus 32 Ländern teil.

In der Kategorie -61kg belegte Noémi Kornfeld den ausgezeichneten 2. Rang hinter der Siegerin Mah aus Australien.

Bis -55 kg belegte Coline Pilloud, hinter der Siegerin aus Kolumbien und einer französischen Athletin, den 3. Rang.

Bis 68kg belegte Bettina Süess den 7. Rang. Ebenfalls 7er wurden Yannik Faes in der Kategorie -60kg und Martin Jonas -70kg.



Punktliste der Swiss Karate League 2011

Resultate Swiss Karate League 17./18.09.2011 1700 Fribourg

Resultats Tournoi Swiss Karate League 17./18.09.2011 1700 Fribourg

Resultate Schweizermeisterschaften der Teams 11. September 2011

August 2011

Olympiablog Fanny Clavien

<http://olympiablog.swissolympic.ch/post/fanny-clavien-der-tag-und-die-stunde-c2abxc2bb.aspx>

Fabrice Stutz erfolgreich

2. Rang am Grado Open

WKF approved Hiku Karate-Gi

HIKU KARATEGI von Budo-Sport AG Bern offiziell von der World Karate Federation WKF homologiert. Die Eigenmarke HIKU steht für höchste Qualitätsansprüche und steht auf Augenhöhe mit den Marken TOKAIDO, SHUREIDO, HIROTA, die ebenfalls zum Sortiment von Budo-Sport AG Bern gehören.

Die Swiss Karate Federation gratuliert seinem Ausrüstungspartner zu dieser weltweiten Anerkennung.

Juli 2011

Karate erneut im Aufnahmeprogramm für Olympia

Zum dritten Mal in Folge The Executive Board of the IOC has shortlisted Karate as one of the sports that will compete in 2013 for one slot in the programme of the 2020 Summer Olympic Games. This is the 3rd time in a row that Karate is shortlisted and it is a great accomplishment of the whole WKF community

Le Comité Exécutif du CIO a sélectionné le karaté comme un des sports qui disputeront en 2013 une place au Programme des Jeux Olympiques d'Été de 2020. C'est la troisième fois de suite que le karaté est sélectionné et c'est une grande réussite pour la communauté entière de la WKF.

Swiss Karate League / Schweizermeisterschaften

Turniere SKF 2012-2014 Schweizermeisterschaften Shobu Einzel:

Fribourg (Jean-Marc Zumwald, Reynald Olivier)

Schweizermeisterschaften Shobu Team: Windisch (Daniel Humbel)

Schweizermeisterschaften Ippon Shobu: Bern (Beni Isenegger)

Swiss Karate League: 1. Turnier Sursee (Piero Lüthold), 2. Turnier Liestal (Giuseppe Puglisi)

3. Turnier Windisch (Daniel Humbel)

Michelle Saner mit eidgenössischem Fachausweis

Erfolgreiche Trainerin SKF

Sanktionsausschuss Zentralvorstand

Stephan Läuchli erster Präsident.



Anlässlich seiner Sitzung vom 2. Juli 2011 setzte der Zentralvorstand das neue Sanktionsreglement in Kraft. Dieses Reglement wurde gestützt auf den Art. 51 Abs. 1 der Statuten SKF erlassen.

Der Sanktionsausschuss steht den Organen, Miliz-Führungsorganen und Dritten der Swiss Karate Federation als Beschwerdeinstanz zur Verfügung. Er nimmt auf Beschwerde hin oder von sich aus zu Vorfällen Stellung die sich aus der Verletzung von Statuten, Reglementen, Richtlinien, Weisungen und Entscheidungen von Verbandsorganen der SKF ergeben.

Er ist nicht zuständig für Sanktionen, welche bereits im Schiedsrichter- und Sportbereich geregelt sind sowie für Betrugsfälle (Art. 52 SKF-Statuten) im Mitgliedermarkenbereich.

Der Sanktionsausschuss besteht aus drei Mitgliedern und einem Ersatzmitglied. Mindestens ein Mitglied stammt aus der französischsprachigen Schweiz.

Der Präsident, die beiden Mitglieder und das Ersatzmitglied werden vom Zentralvorstand für drei Jahre gewählt und sind immer wieder wählbar.

Gewählt wurden:

Stephan Läuchli, Präsident
Patrizia Birchler Emery, Mitglied
Bruno Trachsel, Mitglied
Kaspar Reinhart, Ersatzmitglied

6. Dan SKF für Thomas Hertig

Homologation Zentralvorstand .

Der Zentralvorstand homologierte einstimmig die 6. Dan Stilprüfung von Thomas Hertig. Dieser hatte am 4. August 2007 bei der TK WTKO, New York, die Prüfung bestanden.

Die ZV gratuliert Thomas Hertig zu dieser offiziellen Anerkennung als 6. Dan SKF.

Dominique Sigillo wird TK-Mitglied der EKF

European Karate Federation mit Schweizer Kompetenz Anlässlich seiner Sitzung vom 2. Juli 2011 hiess der Zentralvorstand die Nomination von Dominique Sigillo in die TK der European Karate Federation einstimmig gut.

Damit ist nach Tommaso Mini, Chef der EKF-SR-Kommission ein zweiter Schweizer Karateka in einer wichtigen internationalen Funktion des Karate.

Juni 2011

Dopingprävention

Informationen zu Medikamenten und Substanzen Fünf Jahre nach der Lancierung bietet Antidoping Schweiz eine überarbeitete Version der Medikamentendatenbank für Athletinnen und Athleten sowie ihr sportliches Umfeld an. Vertiefte und stets aktualisierte Angaben zu Substanzen und Medikamenten tragen dazu bei, positive Dopingtests auf Grund einer falschen Medikamentenwahl zu verhindern. Die Informationen werden auch über eine kostenlose App immer und überall verfügbar.

Antidoping Schweiz entwickelte die Medikamentendatenbank vor fünf Jahren als Dienstleistung für Athletinnen und Athleten. Auf www.antidoping.ch können alle auf dem Schweizer Markt zugelassenen Medikamente auf allfällige Dopingsubstanzen überprüft werden. Ein Ampelsystem zeigt an, ob ein Medikament uneingeschränkt



angewendet werden darf, nur in gewissen Sportarten verboten ist oder ob es Dopingsubstanzen enthält und somit im Sport verboten ist.

Selektionen Junioren/Jugend-WM, U21 Weltcup

9 Athletinnen und Athleten selektioniert Unter dem Vorsitz von Marc Keller selektionierte die Selektionskommission SKF folgende Athletinnen und Athleten für die 7. WM der Junioren/Jugend sowie den U21 Weltcup in Malaysia vom 13.-16. November 2011 in Melaka, Malaysia:

KATEGORIEN U16

=====

Kumite male -57kg

- Roman Weibel

KATEGORIEN U18

=====

Kata female U18

- Will Valerie

Kumite female -53kg

- Elena Quirici

Kumite male -68kg

- Perren Nicola

KATEGORIEN U21

=====

Kumite female -53kg

- Schlumpf Aline

Kumite female -60kg

- Gfeller Jana

Kumite female +60kg

- Maeder Helen

Kumite male -68kg

- Bajrami Kujtim

Kumite male -78kg

- Stutz Fabrice

Die Selektionen erfolgte einstimmig aufgrund der internationalen Rankingliste sowie der Potentialeinschätzung von Nationalcoach Franco Pisino.

Als Delegationsleiter wird Daniel Humbel, Chef Leistungssport, die Gesamtverantwortung tragen. Gecoacht werden die Karateka von Franco Pisino(Kumite) und Dominique Sigillo (Kata).

Resultate SM KARATE Ippon Shobu 2011 vom 18.06.2011 in Bern



Mirko Bisaro besteht internationale Schiedsrichterprüfungen

Erfolg in Ankara Anlässlich der EM der Regionen in Ankara (Türkei) bestand Mirko Bisaro die Prüfungen zum Kumite Judge A und Kata Judge B.

Die SKF gratuliert ihrem internationalen Schiedsrichter zu diesem Erfolg.

Mai 2011

Abgang von CEO Daniel Suter

Weggang in der Probezeit Daniel Suter, seit 1. März 2011 CEO von Swiss Olympic, verlässt seine Funktion innerhalb der dreimonatigen Probezeit.

Er tut dies mit der Begründung, dass er sich mit den bestehenden grundsätzlichen Strukturen im Schweizer Sport nicht anfreunden konnte. Er könne seine Ziele und seine unternehmerischen Ansprüche bei Swiss Olympic nicht in der Form und Geschwindigkeit umsetzen, wie er sich das vorgestellt habe.

Präsident Jörg Schild nimmt diesen Entscheid mit einiger Enttäuschung zur Kenntnis, war er doch überzeugt, dass Swiss Olympic unter der Führung von Daniel Suter weitere Fortschritte gemacht hätte.

Beat Heuberger, Leiter Marketing, und Jost Huwyler, Projektleiter Olympia-Kandidatur, die beide mit Daniel Suter vom Verkehrshaus zu Swiss Olympic gestossen waren, folgen aus verständlichen Gründen ihrem langjährigen beruflichen Weggefährten ebenfalls vor Ablauf der Probezeit.

Erste Massnahmen, um diese Abgänge zu kompensieren, sind eingeleitet, die Geschäftsleitung Swiss Olympic kann die Bearbeitung der laufenden Geschäfte jederzeit gewährleisten.

Medienberichte

Diana Schwab - Europameisterin 2011, Zwischen Stille und Jubel
Erfolgreiche EM-Eröffnungszeremonie, Schweizer Traditionen
Fanny Clavien - résultat historique, Championne d'Europe 2011
Auréli Magnin frôle l'exploit aux Européens, 5e place
Fanny Clavien double championne d'Europe, Médaille d'or à Zurich-Kloten
Bronze pour Kujtim Bajrami, Un grand coup
Golden Girls, Schweizerinnen trumpten auf
Diana Schwab Europameisterin, die Halle hat getobt

Fanny Clavien neu die Nr. 1 in der ewigen Bestenliste

Europameisterin Fanny Clavien vor Weltmeister Javier Gomez.

17 Jahre war der Welt- und Vize-Weltmeister Javier Gomez (Kiado Langenthal) die Nr. 1 in der internationalen Bestenliste der Schweiz. Mit ihrem 2. EM-Titel setzte sich nun die Walliserin Fanny Clavien (Neuchâtel Karatédo/KC Valais) an die Spitze der ewigen Bestenliste:

Rangliste WM, WC, World Games, EM Einzel Elite, Junioren und Jugend:

01. Fanny Clavien, 235 Pt., 02. Javier Gomez, 196 Pt., 03. Djim Doula, 196 Pt., 04. Dominique Sigillo, 151 Pt.
05. Diana Schwab, 140 Punkte, 06. Maurice Negro, 117 Punkte
07. Olivier Knupfer, 87 Punkte, 08. Kujtim Bajrami, 81 Punkte
09. Daniela Galilei, 60 Punkte, 10. Reto Kern, 60 Pt., 11. Fehmi Mahalla, 60 Pt., 12. Juan Marquez, 60 Punkte



Rangliste Europameisterschaften Einzel Elite, Junioren, U 21 Europacup und Jugend:

01. Fanny Clavien, 200 Punkte, 02. Dominique Sigillo, 102 Punkte
03. Olivier Knupfer, 87 Punkte, 04. Djim Doula, 84 Punkte
05. Daniela Galilei, 60 Punkte, 05. Diana Schwab, 60 Pt., 05. Javier Gomez, 60 Pt, 05. Reto Kern, 60 Punkte
05. Fehmi Mahalla, 60 Punkte, 05. Juan Marquez, 60 Punkte
10. Maurice Negro, 42 Punkte, 10. Sandro Petrillo, 42 Punkte, 10. Gérald Sauthier, 42 Punkte

Rangliste Europameisterschaften Elite Einzel:

01. Fanny Clavien, 150 Punkte, 02. Djim Doula, 84 Punkte
03. Dominique Sigillo, 72 Punkte, 04. Daniela Galilei, 60 Punkte
04. Diana Schwab, 60 Punkte, 04. Reto Kern, 60 Pt., 04. Fehmi Mahalla, 60 Pt., 04. Juan Marquez, 60 Punkte
09. Maurice Negro, 42 Punkte, 09. Sandro Petrillo, 42 Punkte, 09. Gérald Sauthier, 42 Punkte

Ferdinand Imesch gestorben

Wegbegleiter der SKF zur nationalen Anerkennung.

Ferdinand R. Imesch, zwischen 1971 und 1990 Direktor des Schweizerischen Landesverbandes für Sport (SLS), ist im Alter von 82 Jahren gestorben. 1986 war Imesch federführend in den Verhandlungen zur Aufnahme der SKF in den damaligen Schweizerischen Landesverband für Sport, heute Swiss Olympic.

1966 übernahm Imesch den Posten des Technischen Leiters des Nationalen Komitees für Elitesport (NKES). Er machte sich als ausgezeichnete Organisator, Regisseur und Koordinator einen Namen. 1971 wurde Imesch Direktor des Schweizerischen Landesverbandes für Sport (SLS), wo er bis 1990 mit viel analytischem und diplomatischem Geschick die Geschäfte leitete. Gleichzeitig war er zwischen 1970 bis 1981 Präsident der Geschäftsleitung des NKES. 1990 erhielt Imesch die Auszeichnung «Sportförderer des Jahres».

Ferdinand R. Imeschs Schaffen prägte nicht nur die Schweizer Sportlandschaft; Imesch war im Rahmen zahlreicher Mandate – beispielsweise in der Sportkommission der UNESCO und der Europäischen Sportkommission – über die Landesgrenzen hinweg tätig. Neben dem Sport war er ein grosser Liebhaber der bildenden Künste.

Swiss Olympic, 1997 aus dem Zusammenschluss des SLS, NKES und des Schweizerischen Olympischen Comités (SOC) entstanden, wird Ferdinand R. Imesch in ehrenhaftem Andenken halten. Sein Geist wird im Schweizer Sport weiterleben. Quelle: Swiss Olympic

Bundesrat Ueli Maurer in Zürich-Kloten (Updated)

Sportminister Maurer am Freitag in Zürich.

Einen hohen Ehrengast konnte die Swiss Karate Federation am Freitag, 6. Mai, an den Europameisterschaften in Zürich begrüssen.

Der Sportminister der Schweiz, Bundesrat Ueli Maurer, beehrte die EM mit seiner Anwesenheit und eröffnete - nach einer beeindruckenden Ansprache - die EM 2011 in Zürich.

Ein Höhepunkt war sicher die Siegerehrung im Frauen Kumite - 68kg als Bundesrat Maurer der Schweizer Europameisterin Fanny Clavien die Goldmedaille umhängen konnte.



Bundesrat Maurer bei der offiziellen Begrüssung der EKF-Funktionäre



Tommaso Mini und Giuseppe Puglisi heissen Bundesrat Maurer willkommen.

Zweiter EM-Titel für Schweizer Frauen

Überragende Diana Schwab wird Europameisterin! Nach Fanny Clavien am Freitag holte auch Diana Schwab Gold. Die Aarbergerin holt an den Heim-Europameisterschaften in Zürich-Kloten verdient ihren ersten Europameistertitel. Auch bei den Männern gab es Grund zum jubeln. Der Walliser Kujtim Bajrami gewann die Bronzemedaille -67 kg. Zwei ausgezeichnete 5. Plätze erkämpften sich Marilena Rubini und Aurélie Magnin.

Damit erkämpfte sich das Schweizer Nationalteam 2x Gold und 1x Bronze sowie vier 5. Plätze.



Diana Schwab, Europameisterin 2011!



Kujtim Bajrami und Diana Schwab mit ihren EM-Medaillen

Fanny Clavien gewinnt Gold an der EM in Zürich-Kloten

Nach 2008 wird Clavien zum zweiten Mal Europameisterin. Die Walliserin Fanny Clavien gewann an der Karate-EM in Zürich-Kloten Gold im Kumite in der Klasse bis 68 kg.

Die 24-jährige aus Bramois ist somit zurück auf dem Thron. Bereits 2008 hatte sie EM-Gold gewonnen, danach musste sie wegen Verletzungen längere Zeit pausieren. In der Kolping-Arena in Kloten gewann Fanny Clavien alle fünf Kämpfe. Im Final bezwang sie die Spanierin Irene Colomar Cost.

Die Siegerehrung wurde von Bundesrat Ueli Maurer vorgenommen, der die Europameisterschaften offiziell eröffnet hatte.

Den 5. Rang erkämpfte sich Jessica Cargill in der Kategorie + 68kg. Murat Sahin unterlag im Viertelfinale dem mehrfachen Welt- und Europameister Aqsajev knapp mit 0:1. Mario Trachsel erreichte mit einer guten Leistung die 2. Runde.



Siegerehrung Europameisterin Fanny Clavier mit Bundesrat Maurer und WKF-Präsident Espinos

April 2011

EM Zürich-Kloten im Schweizer Sportfernsehen SSF

TV-Berichte Karate-EM Zürich-Kloten Das Schweizer Sportfernsehen bringt an folgenden Tagen Berichte über die Elite-Europameisterschaften von Zürich:

1. Sendung

17.5.: 21.30 & 23.30

18.5.: 11.30 & 19.30

2. Sendung

19.5.: 21.30 & 23.30

20.5.: 11.30 & 19.30

3. Sendung

24.5.: 21.30 & 23.30

25.5.: 11.30 & 19.30



Video vom 2.Swiss Karate League vom 16./17.04.2011 in Liestal.

Link <http://www.internettv.ch/>

[Hier gehts direkt zum Video SKL Liestal](#)

Resultate der 2.Swiss Karate League vom 16./17.04.2011 in Liestal.

Talentsichtungstag 2. Teil / Journée de détection 2e partie

5. November 2011 / le 5 novembre 2011 Der Talentsichtungstag 2. Teil findet am 5. November 2011 in der Sporthalle Mülimatt in 5210 Windisch statt (am gleichen Ort wie 1. Teil).

La journée de détection des talents 2e partie aura lieu le 5 novembre 2011 dans la salle de sports „Mülimatt“ à 5210 Windisch (même lieu que la 1. partie)

Medienberichte

Helen Maeder: Zielsetzung WM Malaysia, Nach Bronze am U21 Europacup

EM 2011 Zürich-Kloten, OK-Präsident Gion Honegger

Marco Luca auf dem Weg zur EM 2011, Ziel Podestplatz

Diana Schwab – EM Traum 2011

Murat Sahin – Internationale Erfolge

Schweizer Frauen Nationalmannschaft

Vorbereitungsturnier in Montenegro Das Schweizer Frauenteam errang in Montenegro in vier Begegnungen drei Siege. Einzig gegen Weltmeister Frankreich unterlagen die Schweizerinnen mit 0:3.

Kantonaler Karateverband St. Gallen

SKF-Dojoleiter gründeten offenen kantonalen Verband Der Kantonale Karateverband St. Gallen (KKSG) wurde bereits am 12. August 2009 in Wil gegründet. Jetzt ist dieser Verband auch mit einer Homepage vertreten.

Wie alle anderen - von Dojoleitern der SKF gegründeten Kantonalverbände - ist auch der KKSG unabhängig von Karateorganisationen und Stilrichtungen. Im Karateverband St. Gallen wird das traditionelle Karate-Do gezielt gefördert und gepflegt. Neben einer einheitlichen Verbands- und Vereinspolitik wird die Aus- und Weiterbildung und die Durchführung von Meisterschaften und Wettkämpfen angestrebt.

Der Vorstand konstituiert sich aus Pascal Hofstetter, Shotokan Karateschule St. Gallen, (Präsident), Mislim Imeroski, Karateschulen Altstätten und Flawil und Marcel Kunz, Shotokan Karateschule St. Gallen, daneben zeichneten als Gründungsmitglieder Lamberto Grippi von Arashi Yama Wil, Rolf Wirth von Wado Karate Dojo St. Gallen und Roland Benz von Karate Center Rapperswil und Uznach, verantwortlich.

Alle Karatevereine und -schulen, die Karate nach den Richtlinien von J+S betreiben, sind eingeladen, dem Karateverband beizutreten.



März 2011

www.mobilesport.ch

Neue Plattform für den Sportunterricht / Nouvelle plateforme Der Bund lanciert ein neues Instrument im Rahmen der Sport- und Bewegungsförderung in der Schweiz: Die Onlineplattform «mobilesport.ch» bietet Gratisinformationen jeder Art rund um den Sportunterricht und das Training in jeder Alters- und Leistungsklasse.

mobilesport.ch bietet ein breites Angebot für alle, die Sport unterrichten, sei es als Lehrperson in der Schule, als J+S-Leiterin und –Leiter oder als Trainerin oder Trainer.

Mit mobilesport.ch lanciert das Bundesamt für Sport BASPO ein Projekt, das ganz im Dienst der Sporterziehung und –förderung steht. Es löst die frühere Zeitschrift «mobile» ab, die auf Ende 2010 eingestellt wurde. www.mobilesport.ch

Nouvelle plateforme
mobilesport.ch – la nouvelle plateforme pour l'enseignement du sport.

La Confédération lance un nouvel outil dans le cadre de l'encouragement du sport et de l'activité physique en Suisse: la plateforme en ligne «mobilesport.ch». Celle-ci offre des informations gratuites de tout genre sur l'enseignement du sport et l'entraînement à tous les âges et niveaux de performance.

Initié par l'Office fédéral du sport OFSP, mobilesport.ch est un projet entièrement au service de l'éducation physique et de l'encouragement du sport. Il succède à la revue «mobile» dont la parution a cessé fin 2010.

Karatewettkampf über 35 Jahre

2nd European Master Games Wettkampfmöglichkeit für Karateka über 35 Jahre. Zugelassen sind Karateka aus einem von der WKF anerkannten Karateverband.

Interessenten melden sich direkt beim Zentralsekretariat, Marianne Furrer.

Europameisterschaften 2011 Zürich-Kloten

Selektionen Vom Selektionsausschuss der Swiss Karate Federation wurden 8 Athletinnen und 8 Athleten für die kommenden Elite Europameisterschaften vom 6. – 8. Mai 2011 in Zürich-Kloten nominiert.

Frauen

Cargill Jessica, +68kg / Team, Clavien Fanny, -68kg / Team, Kornfeld Noémie, Team
Magnin Aurélie, -55kg, Rubini Volante Marilena, -50kg / Team, Schwab Diana, -61kg / Team
Süess Bettina, Team, Von Kaenel Lara, Kata

Männer

Aslani Shemsi, -60kg / Team, Bajrami Kujtim, -67kg, Luca Marco, -84kg / Team
Martin Jonas, Team, Sahin Murat, -75kg / Team, Seiler Demian, Team
Seiler Roman, Kata, Trachsel Mario, +84kg / Team

Italian Open

Erfolgreiche Schweizer Am Italian Open 2011 wurde Murat Sahin ausgezeichneter Dritter in der Kategorie -75kg. Je einen 5. Rang erreichten Roman Seiler (Kata) und Demian Seiler (-84 kg). Das Italian Open war das letzte Selektionsturnier für die kommenden Elite-Europameisterschaften vom 6.-8. Mai 2011.



Erfolgreiche Schiedsrichter

NSK konnte fünf neue Graduierungen vornehmen Anlässlich des 1. Swiss Karate League Turnier in Sursee führte die Nationale Schiedsrichterkommission, unter der Leitung von Tommaso Mini, Prüfungen durch.

Folgende Persönlichkeiten konnten befördert werden:

National A Kata:

Roland Benz, Karate Center Rapperwil/SSK

National A Kumite:

Roland Christen, Karatedo Lyss/Aarberg/SKA

National B Kumite:

Karl Huber, Karate-Club Sense Düdingen/SKA, Pham Truong-Linh, Ippon Karaté-Club Tivoli Genève/SKU
Antonio Del Gaizo, Shorin-Ryu Kloten/SKA

Das Präsidium der SKF und der NSK gratulieren den neugraduierten Schiedsrichtern herzlich!



Fotos Swiss Karate League Sursee 2011

By Mark Lyner

Medienberichte

Wer austeiht, kann auch einstecken
Respekt ist Webers oberstes Gebot

Verdiente Ehrung

Beni Isenegger und Patrick Baeriswyl ausgezeichnet

Resultate 1. Swiss Karate League vom 19./20.03.2011 in Sursee

Die Schweiz steht an der Seite Japans

Tiefes Mitgefühl Die Swiss Karate Federation und ihre Mitglieder haben mit Bestürzung von den Nachrichten und Bildern aus dem Mutterland des Karatedo Kenntnis genommen. Nach dem verheerenden Tsunami im Indischen Ozean im Jahr 2004 hat wiederum eine Naturkatastrophe viele Menschen in ein unfassbares Unglück gestürzt. Viele Menschen haben ihr ganzes Hab und Gut, ihr Zuhause verloren. Die Schäden im Norden von Japan sind enorm und das riesige Ausmass ist für uns nicht fassbar. Nach dem schweren Beben und dem darauf folgenden Tsunami sind weite Teile der japanischen Pazifikküste im Nordosten des Landes zerstört. Eine weitere Bedrohung sind drei Atomkraftwerke nördlich von Tokio. Die Angst vor einer atomaren Katastrophe ist gross.

Wir sprechen dem japanischen Volk, unseren vielen Freunden in Japan, aber auch hier in der Schweiz, unser tiefes Mitgefühl aus. Die ganze Schweiz, alle Karateka, stehen in dieser tragischen Stunde an der Seite Japans.

Präsidium SKF

Europameisterschaften als Höhepunkt

Nationale Ausbildung Schiedsrichter

Sektionsverantwortliche.

Die Ausbildung der nationalen Schiedsrichter erfolgt in den Sektionen (Ausbildung/Prüfung C) und in der Nationalen Schiedsrichterkommission (Ausbildung/Prüfung B). Interessierte Karateka melden sich bei folgenden Nachwuchsverantwortlichen:

SKU: Hakki Güldür (Deutschweiz) und Alain Paubel (Westschweiz)

SKR: Beni Isenegger , SWKO: Leo Chin

SKC-R: Patrick Baeriswyl , SKA: Giuseppe Puglisi , SSK: Rolf Peterhans

Dutch Open

Top-Resultate der Schweizerinnen und Schweizer Am Dutch Open 2011 zeigten die SKF-Athletinnen und Athleten wiederum Top-Leistungen. Im Rotterdamer Topsportcenter wurde Murat Sahin ausgezeichneter Dritter in der Kategorie -75kg (83 Teilnehmer).

Ebenfalls Bronze gewannen die Marlina Rubini Volante und Aurliew Magnin in der Kategorie -50kg sowie Noémi Kornfeld -61kg.

Insgesamt nahmen 560 Teilnehmer aus 41 Nationen teil.

Gecoacht wurden die Schweizer von Franco Pisino. Die Delegation stand unter der Leitung von Daniel Humbel, Chef Leistungssport.



6. Dan für Toni Romano

Zentralvorstand homologiert Anlässlich seiner 167. Sitzung vom 4. März 2010 homologierte der Zentrivorstand einstimmig den 6. Dan von Toni Romano (TAISHO Karateschule Luzern) per 6. August 2011. Der Luzerner begann 1978 mit Karate und bekleidete jahrelange verschiedene Führungsfunktionen in der SKF. Zu seiner aktiven Wettkampfzeit war er mehrfacher Schweizermeister und Mitglied der Nationalmannschaft. Romano ist Experte J+S sowie Senioren- und Erwachsenensportleiter. Im Stützpunkt Luzern leitet er die Nachwuchstraining im Rahmen der J+S NWF von Swiss Olympic / BASPO. Im J+S leitet er seit mehreren Jahren Weiterbildungskurse im Kanton Luzern.

Medien-Berichte

*Anzeiger Kloten: EM 2011 im Endspurt
Eine Kämpfernatur*

Karate 1 WKF Premier League 2011

Platzierungen Schweizer Athletinnen und Athleten Nach dem ersten Karate 1 WKF Premier League Turnier in Paris sind die Schweizer Athletinnen und Athleten wie folgt platziert:

Kumite Top 15 Frauen:

-50kg, 3. Rang Marilena Rubini Volante, 91 Pt., -50kg, 12. Magnin Aurélie, 1 Pt.
-55kg, 14. Rang Hartmann Zoe, 1 Pt., -61kg, 11. Rang Kornfeld Noémie, 21 Pt.
-61kg, 15. Rang Gfeller Jana / Pilloud C. / Schwab D., 11 Pt.,
-68kg, 13. Rang Suess Bettina / Clavier Fanny, 1 Pt.
+68kg, 5. Rang Cargill Jessica, 61 Pt., +68kg, 11. Rang Maeder Helene, 1 Pt.

Kumite Top 16 Männer:

-67kg, 14. Rang Aslani Shemsi / Salihu Shqiprim 11 Pt.
-75kg, 15. Rang Stössel Michael / Seiler Roman, 11 Pt.
-84kg, 16. Rang Seiler Demian, 11 Pt.

www.mobilesport.ch

Nouvelle plateforme mobilesport.ch – la nouvelle plateforme pour l'enseignement du sport

La Confédération lance un nouvel outil dans le cadre de l'encouragement du sport et de l'activité physique en Suisse: la plateforme en ligne «mobilesport.ch». Celle-ci offre des informations gratuites de tout genre sur l'enseignement du sport et l'entraînement à tous les âges et niveaux de performance.

La plateforme «mobilesport.ch» propose un large éventail d'offres à tous ceux qui dispensent des leçons de sport en qualité d'enseignant à l'école, de moniteur J+S ou d'entraîneur. Axée sur la pratique, elle présente des exercices, montre de nouvelles formes de jeu, propose des planifications de leçons ou livre des informations de fond ayant trait au sport.

En outre, elle est dotée de toutes les applications techniques modernes et se veut une aide utile en matière d'enseignement et d'entraînement pour tous ceux qui travaillent officiellement ou bénévolement dans le sport. mobilesport.ch est également présent sur Facebook et Twitter. Une newsletter permet chaque mois de découvrir les informations les plus importantes. Le site est en ligne et ne cessera d'évoluer: il sera constamment complété par de nouveaux contenus. Ces derniers sont élaborés par des spécialistes de l'Office fédéral du sport OFSPO et mis en œuvre par une rédaction trilingue. mobilesport.ch bénéficie d'un précieux soutien: Swiss Olympic en tant qu'Association faitière du sport suisse, l'Association suisse d'éducation physique à l'école ASEP et le bpa – Bureau de prévention des accidents sont les nouveaux partenaires officiels de la plateforme pour l'enseignement du sport.



Initié par l'Office fédéral du sport OFSPO, mobilesport.ch est un projet entièrement au service de l'éducation physique et de l'encouragement du sport. Il succède à la revue «mobile» dont la parution a cessé fin 2010.

Februar 2011

Tommaso Mini

Chef Sportkommission EKF

Ernennung durch EKF-Vorstand Der amtierende Chef der Europäischen Schiedsrichterkommission. Tommaso Mini, wurde vom Vorstand der European Karate Federation auch zum Chef der Europäischen Sportkommission gewählt.

Die Swiss Karate Federation gratuliert Tommaso Mini zu dieser zusätzlichen Funktion.

Schweizer Meister Luca Spitz im TV-Halbfinale (Video)

Tolle Bunkai

<http://www.20min.ch/life/tv/story/Das-sind-die-24-groessten-Talente-29604420>

Vize-Europameisterin Elene Quirici

Grosser Erfolg in Novi Sad

EM Silber Quirici, Helen Maeder Bronze, Helen Maeder Jonas Martin, Kampfgeist Durchhaltewillen

Bronze für Kujtim Bajrami in Novi Sad

3. Rang U21 -68kg Am Europacup der European Karate Federation in Novi Sad errang der Walliseller Kujtim Bajrami in der Kategorie U21 -68 kg die Bronzemedaille. Damit gewann die Schweiz bereits die vierte Medaille an diesem europäischen Kontinentalcup.

Helen Maeder: Bronze am U21 Europacup +60kg

Tolles Geschenk am Geburtstag An ihrem 20.Geburtstag gewann die Neuenburgerin Helen Maeder die Bronzemedaille in der Kategorie +60 kg am U21 Europacup in Novi Sad. Nach drei Siegen über Athletinnen aus Portugal, Slovenien und Ungarn verlor Maeder im Halbfinale knapp gegen die Kroation Lenard mit 0:1. Im Kampf um die Bronzemedaille besiegte sie die Bulgarin Svilenova mit 4:1.

Elena Quirici: Vize-Europameisterin Junioren

Hauchdünnes Finale An den Junioren-Europameisterschaften 2011 in Novi Sad (Serbien) gewann die 16jährige Elena Quirici (Karate Do Brugg) in der Kategorie -53 kg die Silbermedaille. Nach einem Freilos besiegte sie nach einem Freilos in der 2. Runde die Ungarin C. Meszaros mit 3:0 Punkten. Im Viertelfinale gewann sie gegen die amtierende Europameisterin in dieser Kategorie B.Tosun (TUR) mit 3:1 und im Halbfinale setzte sie sich gegen die Russin A. Babushkina mit 3:0 in der Verlängerung durch. Im Finale führte die Schweizerin gegen die Bulgarin Ganeva bis zwei Sekunden vor Schluss mit 4:2 als der Ost-Europäerin noch eine Sanbon-Wertung zum 5:4 gelang.

Für Elena Quirici ist es die erste EM-Medaille in ihrer noch jungen Karriere.

Herzliche Gratulation an die Förderer und Trainer Brigitte Quirici, Daniel Humbel und David Baumann.





Limitierte Neuauflage Buch Masatoshi Nakayama

Neue Kategorien Wettkampf

Januar 2011

Vizepräsidium NSK, Vice-Présidence

Delegation EM, U 21 Novi Sad, Serbien

Erfolgreiche Schweizer Karateka in Hard.

Helfer Elite-EM Zürich-Kloten 2011-01-20

WKF Karate Premier League Paris

Gute Resultate der Schweizer Athletinnen Am ersten WKF Premier League Turnier 2011 in Paris erreichten die SKF-Karateka folgende Resultate:

3. Rang Marilena Rubini-Volante, - 50 kg, 5. Rang Cargill Jessica, + 68 kg
5. Rang Colline Piloud, Open, 7. Rang Fanny Clavien, Open

Gecoacht wurden die Schweizer Athletinnen durch Nationalcoach Kumite Franco Pisino. Die Delegation stand unter der Leitung von Daniel Humbel, Chef Leistungssport.

TRAILER EM 2011

Hier nun die verschiedenen Trailer EM 2011

<http://www.youtube.com/watch?v=rxfo0Di7a00>

<http://www.youtube.com/watch?v=dWQ8JBKfKQs>

<http://www.youtube.com/watch?v=JhVpc09oxow>

Bulletin EM 2011 Zürich-Kloten

Karatedo Lyss/Aarberg ausgezeichnet

Cool and clean Erfolg Das 11. Sütt-Turnier des Karatedo Lyss/Aarberg wurde, vom Programm Cool and clean, von Swiss Olympic ausgezeichnet. Zur Auszeichnung trugen verschiedene Promotionsmassnahmen für das Präventionsprogramm bei. Entscheidend war zudem die Anwesenheit von Top-Athleten wie Diana Schwab und VIP wie Urs Rüdisühli, Chef Ausbildung J+S die sich aktiv für cool and clean engagieren.

Swiss Olympic Auszeichnungen

Mehrere Cards 2011 Die Abteilung Spitzensport von Swiss Olympic zeichnete fünf SKF-Karateka mit der Silber Card 2011 aus:

Diana Schwab, Jessica Cargill, Bettina Süess, Aurélie Magnin und Murat Sahin.

Mit der Bronze-Card wurden Roman Seiler und Shqiprim Salihu ausgezeichnet.

Ausgezeichnet werden Top-Resultate an den Welt- und Europameisterschaften der WKF (vom IOC anerkannter Verband) und der EKF.